

*weil es ein Zierlich vnd lieblich
ja Nobilitiert Instrument ist*

Wolfenbütteler Abhandlungen zur Renaissanceforschung

In Zusammenarbeit mit dem
Wolfenbütteler Arbeitskreis für Renaissanceforschung
herausgegeben von der
Herzog August Bibliothek

Band 34

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden 2017
in Kommission

*weil es ein Zierlich vnd lieblich
ja Nobilitiert Instrument ist*

Der Resonanzraum der Laute
und musikalische Repräsentation
am Wolfenbütteler Herzogshof 1580–1625

Von
Sigrid Wirth

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden 2017
in Kommission

Coverabbildungen: Erato, in: *Historica Narratio de Introductione Universitatis Iuliae et Promulgatione Privilegiorum*, Helmstedt 1579. HAB Wolfenbüttel, Sign.: H: 1109 Helmst. Dr., fol. 273, s.a. S. 64f. mit Abb. 4, Foto: HAB Wolfenbüttel und Lautenrosette, Foto: Günter Mark

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek

The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available on the Internet at <http://dnb.dnb.de>.

www.harrassowitz-verlag.de

© Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel 2017

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Bibliothek unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme. Gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier.

Druck: Memminger MedienCentrum Druckerei und Verlags-AG

Printed in Germany

ISBN 978-3-447-10717-4

ISSN 0724-956X

*Homines quoque si taceant,
vocem invenient libri,
et quae nemo dicit,
prudens suggerit antiquitas.*¹

Wenn Menschen auch schweigen,
erheben die Schriften die Stimme;
wovon niemand spricht,
bringt heran die kundige alte Zeit.

1 Sinnspruch der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel (Erycius Puteanus).

Inhalt

Bildnachweis und Abkürzungen für Bibliotheken, Archive und Museen	10
Vorwort	11
1. Einleitung	13
1.1 Die Herzöge zu Braunschweig und Lüneburg	46
1.1.1 Herzog Heinrich Julius (1564–1613)	46
1.1.2 Herzog Friedrich Ulrich (1591–1634)	47
2. <i>Formativer und verinnerlichter Hallraum:</i> Herzogtum, Hof und Regent	53
2.1 „Nicht alleyne na gewänheyt, sonder ock mit der tidt kunstlick“: Musiklehre im Herzogtum Braunschweig-Wolfenbüttel	55
2.2 „Aber vber all ander ding mich das angenämist gedunckt sein, wann in ein lauten gesungen wirdt“: Musikinstrumente und Musizieren in der herzoglichen Familie	84
2.3 „Und bringet uns das Pandor her“: Lauteninstrumente und Musik in den Schauspielen des Herzogs Heinrich Julius und die Englischen Komödianten am Wolfenbütteler Hof	108
3. Der Hallraum der „intimen akustischen Artikulationen“: Lautenisten und Musiker als kulturell Handelnde zwischen Hofkapelle und Kammer	135
3.1 „Kunstmester und Musici“: Lautenisten als kulturell Handelnde in Hofkapelle und Hofmusik	138
3.2 „Die täglich umb den Fürsten sind, oder in eines Fürsten Gemach auffwarten“: Lautenisten in den fürstlichen Privaträumen	186
3.3 „Eines Fürsten Gnad und Gunst“: Herrscherliche Gunsterweise und sozialer Stand der Lautenisten am Wolfenbütteler Hof	208

3.4	Exkurs: „With promise that if I would serve him he would give me as much as any prince in the world“: John Dowlands Aufenthalt am Wolfenbütteler Hof	248
4.	Musik als relationales Medium der <i>curia sollemnis</i>	271
4.1	„Ein corpus musicum zu Erhaltung E.f.g. und aller dero Nachkommen Reputation“: Die Rolle der Musik bei der Inszenierung des Herrscherbildes im Rahmen höfischer Repräsentation an den Wolfenbütteler Residenzen	273
4.2	„Mit sonderlichen schönen und lieblichen Ritterlichen Kurtzweilen“: Die Wolfenbütteler Hochzeitsfeierlichkeiten von 1585	277
4.3	„Das man dadurch den jetzigen lauff und gebrauch der Welt gleich als in einem Spiegel möchte abmhahn“: Beispiele synästhetischer Festgestaltung am Wolfenbütteler Herzogshof in den 1590er-Jahren	294
4.4	„Sonderlich vor des Königs Tisch die Music eim das Hertz erfrischt.“: Der Besuch von Christian IV. in Wolfenbüttel im Oktober 1595	302
5.	Fazit und Ausblick	323
6.	Bibliographie	331
6.1	Verzeichnis der Siglen und Abkürzungen	331
6.2	Schrifttum	333
6.2.1	Primärquellen	333
6.2.1.1	Manuskripte	333
6.2.1.2	Gedruckte Quellen	338
6.2.2	Sekundärquellen	339
6.2.2.1	Gedruckte Quellen	339
6.2.2.2	Internetquellen	353
6.2.2.2.1	Primäre Quellen über Internet	353
6.2.2.2.2	Sekundäre Quellen über Internet	355
6.3	Notenausgaben	356

7.	Anhänge	357
7.1	Bestellungsschreiben bzw. Reversbriefe der Wolfenbütteler Hoflautenisten	357
7.1.1	Reversbrief Thobias Khüne vom 28. Oktober 1587 . . .	357
7.1.2	Reversbrief Gregorius Huwet vom 29. Mai 1591	358
7.1.3	Bestellung des Kammerdieners und Lautenisten Behrendt Gottschalk vom 16. November 1620	359
7.2	Tabelle der Lautenistenbesoldungen	361
7.3	Christian Greiff: Der Besuch Christian IV. in Wolfenbüttel 1595	363
	Register	375
	Farbtafeln	381